Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 64 (1938)

Heft: 28

Artikel: E so öppis!

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-474185

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wo die Gattin nicht vorbeigehen kann



wo der Schlemmerli nicht vorbeigehen kann



wo das Hündchen nicht vorbeigehen kann

und wo der "Patriot" nicht vorbeigehen kann

E so öppis!

«Hitsch, Du chönntischt au in Männerchor cho, zweite Baß singe.»

«Das goht nid, ich han Plattfüeß.»

«Was hend Plattfüeß mit em Singe z'tue?»

«Ja, weischt, will's denn ei kei Höhlig het unde, git's e kei Resonanz, und es würd' töne, wie uf ere. Violine, wo mit Sagmehl g'füllt ischt.»

Worauf ich jede weitere Werbung einstellte! -ätti

Sexuelle Schwächezustände

sicher behoben durch

Strauss-Perlen

Probepackung 5.-, Orig.-Schachtel 10.-, Kurpackung Fr. 25.-.

General-Depot: Straußapotheke, Zürich beim Hauptbahnhof, Löwenstraße 59

Oh, diese Fremdwörter

Die Schweizer sind bekannt als Leute, die ohne weiteres mehrere Sprachen sprechen, ergo kommt es bei ihnen am meisten

Das intelligente Kind,

«Ach, Sie haben gar keine Ahnung, Frau Müller, was meine Tochter Helene, die jetzige Frau Doktor, für ein intelligentes Kind war. Mit acht Jahren begann sie Musik zu treiben, mit zehn Jahren machte sie schon hübsche Zeichnungen, mit vierzehn Jahren konnte sie schon flott schneidern, und mit achtzehn Jahren knüpfte sie sich für die Aussteuern bereits einen echten Perserteppich!» «So, so einen echten Perserteppich, selbst geknüpft! Sie gestatten doch, daß ich ein wenig lächle. Echte Teppiche kann man sich nicht selbst knüpfen, denn sie kommen aus dem Orient und wenn man sich einen anschafft, geht man zu Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich.»

vor, daß sie Fremdwörter falsch plazieren.

— Stammt angeblich von Plato.

Eine Mieterin schrieb an die Hausverwaltung:

« ... und funktioniert der Waschkessel nicht mehr. Ich möchte daher bitten, daß Herr X das bei der nächsten Inspiration nachschaut ...»

Die militärischen Inspirationen finden in der Kaserne statt. bachelor



Chianti-Import

Zona classica

Bekömmlicher Tischwein

säurearm und stärkend

ARNOLD DETTLING, BRUNNEN